

Verlag Ludwig Davids in Schwerin

[Z] Soeben erschienen:

Larnow, „Burrkäwers“ = 5. Band =
(2. Kriegsband)

Plattdeutsche Dichtungen

Preis geb. 2 M ord., 1.50 M netto und 13/12.

Glühende Liebe zu Volk und Vaterland, tiefes Gemüt, goldiger Humor erfüllen diese Dichtungen plattdeutscher Mundart. In kurzer Zeit haben sich die Burrkäwers nicht nur in der engeren Heimat, sondern weit über deren Grenzen hinaus zahlreiche Freunde erworben, bei unseren Feldgrauen sind sie mit Jubel begrüßt worden. Die bis jetzt ausgeflohenen 20 000 „Brümmers“ werden zweifelsohne weiter werben für plattdeutsche Sprache und Art.

Vorrätig in den Leipziger Barfortimenten.

Verlag Otto Thiele, Halle a. Saale.

In den nächsten Tagen gelangen zum dritten Male zur Ausgabe:

[Z]

Bundesratsverordnungenüber den Verkehr mit Brotgetreide, Gerste,
Hafer und Hülsenfrüchten aus der Ernte 1916.Mit gemeinverständlichen Erläuterungen
von Professor Scheerbarth-Halle.Preis 75 Pf. ord.,
in Kommission 25%, bar 33 1/3%.

Ein Massenabsatz dieser Broschüre läßt sich ermöglichen, wenn die Verkaufskommissionäre der Reichsgetreidestelle, die in jedem Kommunalverbande (Landratsamt — Kreisaußschuß — Oberamt — Bezirksamt usw.) ernannt sind, für das Buch interessiert werden. Durch Vorlage der mit gemeinverständlichen Erläuterungen versehenen Verordnungen bei den zu besuchenden Landwirten können Hunderte von Exemplaren abgesetzt werden. Als Interessenten kommen außerdem in Frage: Amtsgerichte — Landgerichte — Staatsanwaltschaften — Rechtsanwälte — Magistrats- und Gemeinde-Behörden und nicht zuletzt alle Landwirtschaftskreise.

Die Erläuterungen stammen aus der Feder des Syndikus der Centralgenossenschaft Halle a. S., dem als kommissarischem Vorsteher der Rechtschupabteilung der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen reiche Quellen und Erfahrungen zur Seite stehen, und dürften geeignet sein, zur Aufklärung der deutschen Landwirtschaft, sowie zur Erleichterung der von den Behörden zu leistenden Arbeit bei der Getreide-Regelung aus der Ernte 1916 beizutragen.

Ich bitte um tätige Verwendung und sehr gefälliger Bestellung auf beiliegendem Bestellzettel entgegen.

Halle a. Saale, den 26. August 1916.

Otto Thiele, Verlag.

Zeitschriftenerste und Schlußnummern eines jeden Jahrgangs
bzw. Bandes erbittet dieGeschäftsstelle des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig

:: Bibliographische Abteilung. ::

Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.

GEORG REIMER VERLAG, BERLIN

[Z] Soeben wurde ein unveränderter Neudruck fertig von:

EwigkeitWeltkriegsgedanken über Leben und Tod,
Religion und Entwicklungslehre

von

Ernst HaeckelBroschiert M. 1.50 ord., M. 1.— netto
Freiexemplare 11/10

A cond. kann ich nur ganz beschränkt liefern; Verlangzetteln anbei.

Berlin, 28. August 1916.

Zur Beachtung!

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. — Wenn die Druckvorlagen und Klischees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und keine Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.



[Z] Soeben erschienen:

Ergänzungsbuch

zum

**Arzneibuch für das
Deutsche Reich.**(Arzneimittel, welche in dem
Arzneibuch für das Deutsche
Reich nicht enthalten sind.)**Vierte Ausgabe.**Bearbeitet und herausgegeben
von dem

Deutschen Apotheker-Verein.

Preis 7.50 M ord.

" 5.60 M netto bar.

Direkte Zusendung nur gegen
Vorauszahlung (Porto 30 %).Selbstverlag des
Deutschen Apotheker-Vereins,
Berlin NW. 87,
Levetzowstr. 16 b.**Angeborene Bücher.****Das köstlichste Buch
f. d. Front!****Lustige Thaten und Abenteuer**
des alten Klosterbruders**Hannes v. Lehnin**gesammelt und ans Licht
gefördert aus Pater Petri
Papieren von Anno Domini
1589 durch Dr. K. L.2 Bde. mit Holzschn. i. d.
Art d. XVI. Jahrhunderts.
16°. Bern o. J.M. 4.50 ord., M. 1.50 no. bar
10 Ex. f. M. 12.— no. barPikant, ohne erotisch zu
sein, lustig u. erheiternd, ist
der „Lehnin“ das beste humor-
volle Buch, das uns das XVI.
Jahrhundert überliefert hat.Einige Firmen haben in
kurzer Zeit mehr als 100
Exemplare bezogen.

Wir liefern nur bar.

Ed. Beyers Nachf.,
Wien I, Schottengasse 7.